

# **Indischer Glaskonzern in exklusiven Verhandlungen mit dem Insolvenzverwalter der AGENDA GLAS AG**

11.05.2011 | Die indische Hindusthan National Glass & Industries Ltd. ist aus dem vom Insolvenzverwalter über das Vermögen der AGENDA GLAS AG initiierten Verkaufsprozess als bevorzugter Bieter hervorgegangen. „Wir haben in einem internationalen Bieterverfahren einen namhaften Kaufinteressenten mit einem attraktiven Kaufangebot sowie überzeugenden Konzept zur Fortführung der Aktivitäten der AGENDA GLAS AG gefunden“ sagt der Magdeburger Rechtsanwalt Dr. Lucas Flöther als Insolvenzverwalter der AGENDA GLAS AG. Hindusthan National Glass & Industries Ltd. und der Insolvenzverwalter werden nun in exklusiven Verhandlungen einen Kaufvertrag vorbereiten. Herr Dr. Flöther teilte mit, dass angestrebt sei, „den Unternehmenskaufvertrag noch im Mai zu unterzeichnen“.

Sachsen-Anhalts Wirtschaftsministerin Prof. Birgitta Wolff zeigte sich hocherfreut über den gestern geschlossenen Exklusiv-Vertrag: „Das indische Unternehmen hat in der Branche einen ausgezeichneten Ruf und verfügt über gute Geschäftskontakte zu großen deutschen Unternehmen. Das attraktive Kaufangebot zeigt, dass in der eher strukturschwachen Altmark mit Agenda Glas ein leistungsfähiger Produktionsstandort entstanden ist, der Zukunft hat. Das ist ein gutes Signal für den Standort Gardelegen. Besonders freue ich mich für die rund 150 Beschäftigten, deren Arbeitsplätze erhalten bleiben.“

Die im Jahr 2008 gegründete AGENDA GLAS AG betreibt seit Anfang des Jahres 2010 in Gardelegen auf einer Fläche von etwa 16,7 ha eine der modernsten Glashütten zur Herstellung von Behälterglas in Europa. Bei einem Investitionsvolumen von ca. 50 Mio. € am Standort im Gewerbegebiet Gardelegen-Ost blieb das Unternehmen im Jahr 2010 jedoch insbesondere aufgrund technischer Anlaufschwierigkeiten in der Produktion mit etwa 10 Mio. € Umsatz deutlich hinter den Umsatzerwartungen zurück. Deshalb hatte die Aktiengesellschaft am 22. Februar 2011 Insolvenz anmelden müssen. Am 1. Mai 2011 war das Insolvenzverfahren durch das Amtsgericht Stendal eröffnet worden.

Hindusthan National Glass & Industries Ltd. ist ein börsennotierter Glashersteller mit Sitz in Kolkata. Der indische Marktführer im Bereich der Behälterglasproduktion betreibt bereits sechs Glaswerke in Indien und beschäftigt insgesamt 3.125 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2010 erwirtschaftete Hindusthan National Glass & Industries Ltd. einen Umsatz in Höhe von umgerechnet etwa 219 Mio. €. Hindusthan National Glass & Industries Ltd. ist der größte Glasproduzent Indiens.

Hindusthan National Glass & Industries Ltd. hat seine Bereitschaft bekundet, sämtliche Arbeitsplätze der AGENDA GLAS AG zu erhalten. Darüber hinaus prüft der indische Glashersteller Möglichkeiten, die Kapazitäten am Standort Gardelegen durch weitere Investitionen zu stärken.

Dr. Lucas F. Flöther ist Partner der Kanzlei Flöther & Wissing Rechtsanwälte. Flöther & Wissing Rechtsanwälte ist auf dem Gebiet der Insolvenzverwaltung eine der führenden Kanzleien Deutschlands. Die Anwaltssozietät, zu deren jüngsten Sanierungserfolgen der Haushaltsdiscounter Mäc-Geiz gehört, ist derzeit mit 20 Berufsträgern an 9 deutschen Standorten tätig.

NORD/LB Corporate Finance agiert in diesem Verfahren als M&A-Berater des Insolvenzverwalters. Hindusthan National Glass & Industries Ltd. wird durch KPMG beraten.

Kontakt:  
Flöther & Wissing

Rechtsanwälte  
Halberstädter Straße 55  
39112 Magdeburg  
Telefon: (03 91) 5 55 68 40  
Fax: (03 91) 5 55 68 49  
E-Mail: magdeburg (at) floether-wissing.de